Objekt:	Theodosius I.
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	381

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Im l. Feld ist ein Symbol zu sehen. Es handelt sich aber sich um kein Staurogramm oder Christusmonogramm, sondern eher um ein T oder Γ. Leider gibt es keinen Typ mit diesen Buchstaben im Feld. Daher wurden alle Typen aufgelistet, die eine Alternative zu einem Staurogramm oder Christusmonogramm bieten.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Theodosius I. mit Diadem nach r.
Rückseite: Victoria schreitet nach l., den Kopf nach r. Sie trägt mit der r. Hand ein Siegesmal (tropaeum) über der Schulter und zieht mit der l. Hand einen Gefangenen hinter sich her. T im l. F.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.88 g; Durchmesser: 14 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	383-395 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Hergestellt	wann	383-395 n. Chr.

	wer	
	wo	İzmit
Hergestellt	wann	383-395 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
Beauftragt	wann	
	wer	Theodosius I. von Byzanz (347-395)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Theodosius I. von Byzanz (347-395)
	wo	

Schlagworte

- Aes 4
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- 23 a (Alexandria, 388-395 n. Chr.).
- 70 a (Antiochia am Orontes, 383-395 n. Chr.).
- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḫalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 176..
- RIC IX Nr. 20 b.
- RIC IX Nr. 45 b (Nicomedia, 388-392 n. Chr.).

- RIC IX Nr. 67 b.